

Nr. 29 • 111. Jahrgang • 20.07.2023

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 1,10 € • Bezugspreis monatlich 4,35 €

## Druck und Verlag:

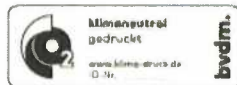
Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: [www.druckerei-stark.de](http://www.druckerei-stark.de)

E-Mail: [anzeiger@druckerei-stark.de](mailto:anzeiger@druckerei-stark.de)



## Schutzhütte für Waldkindergarten eröffnet



„Endlich“, sagte Bürgermeister Markus Bechler (Freie Wähler) bei der Eröffnung der neuen Schutzhütte für den Waldkindergarten SpielWald hinter dem Schwimmbad.

Bevor die drei mal zehn Meter große Holzhütte errichtet wurde, gab es einige Verzögerungen. Diese konnten die Freude bei der Eröffnung jedoch nicht trüben.

Einrichtungsleiterin Birgit Zoschke erläuterte in der Begrüßung, dass die Pädagogik im Waldkindergarten an die Lebenssituation der Kinder angepasst sei. So werden nach deren Interessen auch unterschiedliche Projekte gestartet. Als das von Zimmerer und Architekt Marco Schmeiser geplante und gebaute Häuschen errichtet wurde, hatten die Kindergartenkinder die Idee, ebenfalls ein kleines Haus zu bauen. Aus dem Restholz für die Schutzhütte wurde sodann ein kleiner Kaufladen gebastelt. Aus diesem boten die Kinder bei der Eröffnung von ihnen gefertigte Stockmänner und Drucke gegen Spenden an. „Wir haben schon ganz viele Scheine“, lachte eines der Kindergartenkinder bei der Eröffnung. Interessiert haben sich bei der Feier, an der auch einige Gemeinde- und Ortschaftsräte teilnahmen, zwei Eltern für einen Kindergartenplatz.

Über die Kindergartenarbeit, die zunächst mit einem Bauwagen begann, informierten auch einige Stationen neben der Schutzhütte wie Barfuß- und Blindenpfad, Leseecke, der Wunschbaum sowie die kindgerechte Toilette.

Laut Zoschke ist der Wald im Wandel der Jahreszeiten ein weiterer Erzieher. Vorgestellt wurde von ihr auch das Team mit ihren drei Kolleginnen, darunter eine Naturpädagogin und eine Auszubildende. Ebenso wie die Geschäftsführerin der SpielWiese, Sabine Huck, die mit Malsch sechs Waldkindergärten in der Region betreibt, verwies sie darauf, dass eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Malsch besteht. Als Dank überreichte sie Bech-



ler, einigen seiner Mitarbeiter, Architekt Schmeiser sowie Baumpfleger Matthias Radtke, der auch Vater eines Waldkindergartenkinds ist, jeweils ein kleines Präsent.

Investiert wurden für die Schutzhütte rund 100.000 Euro. Zunächst war ein etwas anderer Standort geplant gewesen, an dem es jedoch laut Information der Forstabteilung viele Wurzeln gab. Daraufhin wurde der Standort um einige Meter verlegt, weshalb sich die Genehmigung des ohnehin einige Monate dauernden Bauantrags erneut zu verzögern drohte.

„Wir haben gemeinsam geschoben und gezogen, was das Zeug hält“, erklärte darüber Bürgermeister Bechler. Nachdem einige durch die Verzögerungen graue Haare bekommen hätten, könne man nun „habe fertig“ sagen.

In einem kurzen Rückblick ging er auf die Entwicklung des Waldkindergartens ein. So wurde von einem Gemeinderat vor drei Jahren der Antrag für einen Waldkindergarten gestellt.

Ende Oktober 2021 kamen dann zwei Betreiber, die sich dem Gremium vorstellten, in den Gemeinderat, darunter die SpielWiese gGmbH.

Knapp drei Monate später wurde dann der Standort und Vertragsabschluss mit der SpielWiese im Gemeinderat entschieden. Vier Monate danach stimmte der Gemeinderat am 17. Mai 2022 zunächst für den Neubau Schutzhütte Waldkindergarten.

Dank sprach Bechler für die gute Zusammenarbeit mit der SpielWiese sowie der Bauabteilung, Bildung und Betreuung, Forstabteilung und Bauhof der Gemeindeverwaltung sowie dem Landratsamt, dem KVJS und vielen mehr aus.

Nachdem das Band vor der neuen Hütte gemeinsam durchtrennt worden ist, schnitt er mit Geschäftsführerin Huck noch einen Kuchen an und pflanzte mit Vertretern der Forstabteilung eine Fichte aus der polnischen Partnerstadt Syców. sf

## Mitarbeiter/innen (m/w/d) für den gemeindlichen Vollzugsdienst in Vollzeit

für unsere Ortpolizeibehörde gesucht. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Die Ortpolizeibehörde kontrolliert Regelungen zur Gefahrenabwehr und sorgt für die Beseitigung von Ordnungsstörungen. Ihre Aufgabe ist es, Recht und Ordnung aufrechtzuerhalten und sie trägt zur Verbesserung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde bei.



Hier gelangen Sie direkt zur Stellenanzeige auf unserem Stellenportal.

## Schulsozialarbeiter (m/w/d)

für die neugeschaffene Stelle in dem Grundschulbereich an der Hans-Thoma-Gemeinschaftsschule und an der Mahlbergsschule im Ortsteil Völkersbach gesucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden.

Sie arbeiten in unseren Grundschulen mit Kindern der Klassenstufe 1 bis 4 und unterstützen Schüler/innen sowie deren Eltern bei sozialen Fragestellungen.



Hier gelangen Sie direkt zur Stellenanzeige auf unserem Stellenportal.

## Betreuungskräfte (m/w/d) Kräfte für die ehrenamtliche Betreuung (m/w/d)

für das neue Schuljahr 2023/24 gesucht.

Sie arbeiten in unseren Schulen Johann-Peter-Hebel-Schule oder Hans-Thoma-Schule und unterstützen bei der Betreuung der Schulkinder.



Hier gelangen Sie direkt zur Stellenanzeige auf unserem Stellenportal.

## Kindertagesstätten

### Einladung zum Kennenlernnachmittag für interessierte Eltern

Liebe Eltern, am **20.09.2023** bieten wir allen Eltern, die Interesse an unserem Kindergarten Konrad Reichert haben, einen Kennenlernnachmittag an. Beginn ist 14.00 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum **04.08.2023** unter [info.konrad-reichert@web.de](mailto:info.konrad-reichert@web.de) an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ihr Kindergarten-Team Konrad Reichert



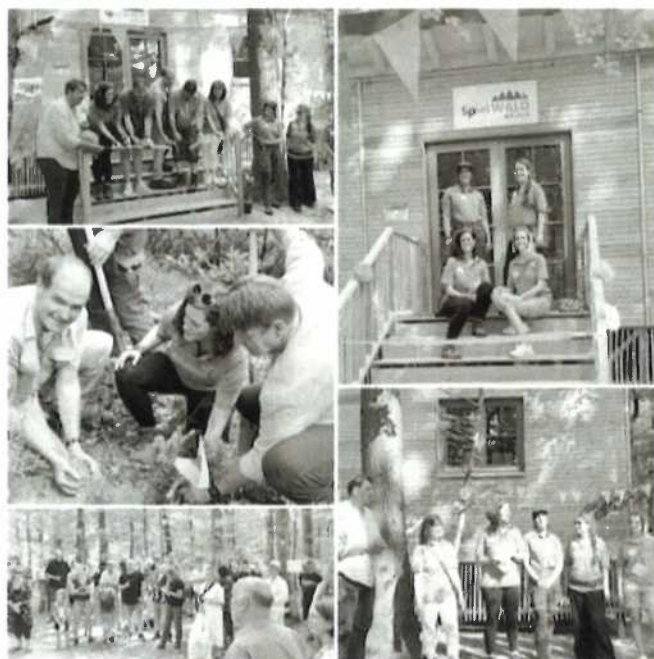
### Die Eröffnung unserer Schutzhütte war ein voller Erfolg!

Am vergangenen Montag, den 10.07.2023 feierten wir vom SpielWald Malsch die Eröffnung unserer neuen Schutzhütte!

Neben den zahlreich geladenen Gästen durften wir auch viele interessierte Bürger begrüßen.

Es wurden Ansprachen gehalten, Geschenke überreicht, offiziell das Band vor unsere Hütte durchgeschnitten und sogar ein Baum gepflanzt. Genauer gesagt, der Baum der polnischen Partnerstadt Syców, den die Gemeinde geschenkt bekommen hat! Darüber haben wir uns sehr gefreut und werden ihn in Ehren halten!

Danach hatten die Gäste Gelegenheit, unseren Waldplatz zu erkunden. Es gab einiges zu entdecken. Neben unserem Barfuß-



pfad gab es die Möglichkeit einen „Blindenpfad“ zu gehen, unseren Naturwebrahmen auszuprobieren, Naturmandalas zu legen oder an unserem „Wunschbaum“ einen Wunsch für uns oder aber auch für sich selbst zu hinterlassen.

Die Hütte konnte besichtigt werden und für das leibliche war auch gesorgt! Hier noch einmal lieben Dank an die fleißigen Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben!

Ein besonderes Highlight war der von unseren Kindern selbstgebaute „Verkaufsladen“ an dem selbstgestaltete Stockmänner und auch Stockfrauen, sowie Karten angeboten wurden.

Es war eine rundum gelungene Feier!

Wir sind überwältigt von der Unterstützung und der Begeisterung die uns von der Gemeinde Malsch, unseren Eltern und zukünftigen Eltern entgegengebracht wird und sagen von Herzen Danke für diese großartige Eröffnungsfest!

Nun freuen wir uns auf eine weiterhin spannende und wundervolle Zeit hier bei uns im SpielWald Malsch mit unseren Kindern!

Viele Grüße Ihr SpielWald Malsch Team

**P.S. Haben Sie Interesse an einem Betreuungspatz bei uns? Wir haben noch ein paar Plätze frei und freuen uns darauf von Ihnen zu hören!** Kontaktieren Sie uns unter der E-Mail-Adresse [info.wald-malsch@spielwiese-gmbh.de](mailto:info.wald-malsch@spielwiese-gmbh.de) oder einfach unter der Nummer 0176 84200524

9

## Schulen in Malsch

JOHANN-PETER-HEBEL-  
SCHULE MALSCH



### Abschied der Sonnenblumenkinder in der Grundschulförderklasse

Wie im Fluge verging die Zeit nach Weihnachten und schon stehen die letzten Tage vor der Tür. Beim täglichen Blick auf den Kalender wurde es dem ein oder anderen in den letzten Wochen ganz bang: "Oje, bald ist unsere Zeit vorbei und dann sehen wir uns gar nicht mehr!" Gut, dass wir noch einiges zu tun hatten und auch noch haben, sodass keine Zeit für Trübsal ist.

Wir beschäftigten uns noch mit Buchstaben, gingen in die Planung für unser Abschiedsfest und hatten für einige Zeit eine Raupe zu Besuch in der Schule. Zu unserer großen Freude verpuppte sich die Raupe bei uns und schenkte den Kindern zum Abschied einen wunderschönen Schmetterling (Schwalbenschwanz). Und so wie der Schmetterling auf und davon flog, fliegen nun auch bald die Sonnenblumenkinder weiter in Richtung 1. Klasse.

Dafür wünschen wir ihnen allen viel Freude, gutes Gelingen und möchten uns bei allen Familien für ihr Vertrauen bedanken.